

Satzung der Stadt Buxtehude
zur Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht
auf die Nutzungsberechtigten von Grundstücken
gemäß § 96 Abs. 4 des Nds. Wassergesetzes
im Bereich der Samtgemeinde Apensen
vom 28.11.2005

Erlass und Änderungen der Satzung

	Beschluss vom	Genehmigung vom	Veröffentlichung am	In-Kraft-Treten am
Erlass	28.11.2005	21.12.2005	29.12.2005	01.01.2005
1. Änderung	22.06.2010	-	15.07.2010	01.03.2010

**Satzung der Stadt Buxtehude
zur Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht
auf die Nutzungsberechtigten von Grundstücken
gemäß § 96 Abs. 4 des Nds. Wassergesetzes
im Bereich der Samtgemeinde Apensen**

Aufgrund der §§ 6, 8, 40 und 72 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) vom 22.08.1996 (Nds. GVBl. S. 382) in der z. Z. geltenden Fassung, in Verbindung mit den §§ 148 und 149 des Niedersächsischen Wassergesetzes (NWG) vom 25.03.1998 (Nds. GVBl. S. 347), in der z. Z. geltenden Fassung, in Verbindung mit § 5 des Niedersächsischen Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (NKomZG) vom 19.02.2004 in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Buxtehude in seiner Sitzung am 28.11.2005 mit Zustimmung des Rates der Samtgemeinde Apensen in der Sitzung am 14.07.2005 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1
Allgemeines**

- (1) Die Stadt Buxtehude hat gemäß Zweckvereinbarung vom 14.07.2003 (in der Fassung vom 28.11.2005) im Bereich der Samtgemeinde Apensen die hoheitliche Aufgabe der Schmutzbeseitigung mit allen Rechten und Pflichten einschließlich der Satzungshoheit übernommen.
- (2) Die Stadt Buxtehude hat den Eigenbetrieb Stadtentwässerung Buxtehude mit der Durchführung der Aufgaben der Schmutzbeseitigung nach dieser Satzung beauftragt. Soweit in den nachfolgenden Bestimmungen Aufgaben der Stadt Buxtehude angesprochen sind, wird die Bezeichnung Stadtentwässerung Buxtehude verwendet.

**§ 2
Abwasserbeseitigungspflicht der Nutzungsberechtigten**

- (1) Die Nutzungsberechtigten (insbesondere die Eigentümer und Erbbauberechtigten) der in der Anlage genannten Grundstücke im Gebiet der Samtgemeinde Apensen haben ihr häusliches Abwasser durch Kleinkläranlagen entsprechend den allgemein anerkannten Regeln der Technik zu beseitigen. Die Abwasserbeseitigungspflicht obliegt mit Ausnahme der Beseitigung des in Kleinkläranlagen anfallenden Fäkalschlammes den Nutzungsberechtigten.
- (2) Die Pflicht zur Abwasserbeseitigung umfasst das Sammeln, Fortleiten, Behandeln und Einleiten (auch Versickern und Verrieseln) von Abwasser einschließlich Neubau, Nachrüstung, Wartung und ordnungsgemäßen Betrieb der dazu erforderlichen Anlagen.
- (3) Die Beseitigung des Fäkalschlammes erfolgt gemäß Satzung der Stadt Buxtehude über die Beseitigung von Abwasser im Bereich der Samtgemeinde Apensen vom 28.11.2005 durch die Stadtentwässerung Buxtehude oder durch einen von ihr beauftragten Dritten.
- (4) Soweit die untere Wasserbehörde in den wasserrechtlichen Erlaubnisbescheiden die regelmäßige Wartung der Kleinkläranlagen vorschreibt, sind die jährlichen bzw. halbjährlichen Wartungsprotokolle der Stadtentwässerung Buxtehude bis 30.06. des laufenden Jahres vorzulegen. Die Wartungsprotokolle müssen Auskunft über den Zeitpunkt der Fäkalschlammensorgung geben.

- (5) Nutzungsberechtigte von Grundstücken, die ihrer Anzeigepflicht nicht oder nur teilweise nachkommen, handeln ordnungswidrig.

§ 3 Gewässereinleitung

- (1) Das Abwasser aus den Kleinkläranlagen kann in den Untergrund oder in ein Oberflächengewässer abgeleitet werden. Hierbei handelt es sich hauptsächlich um die Seitengräben der Straßen sowie folgende Gewässer: die Goldbeck, der Bockhorster Graben, die Ramme, der Viehgraben, der Staersbach, der Apenser Hauptgraben, die Steinbeck.
- (2) Für die Einleitung des Abwassers in das Grundwasser oder in ein oberirdisches Gewässer ist vom Nutzungsberechtigten über die Stadtentwässerung Buxtehude beim Landkreis Stade als zuständige Wasserbehörde eine wasserrechtliche Erlaubnis zu beantragen.

§ 4 Ausschluss des Anschluss- und Benutzungszwangs an die öffentliche Abwasseranlage

Hat der Nutzungsberechtigte eines Grundstücks während der Geltungsdauer dieser Satzung eine Kleinkläranlage entsprechend den allgemein anerkannten Regeln der Technik satzungsgemäß errichtet oder wesentlich geändert, so darf die Stadtentwässerung Buxtehude ihn auf die Dauer von 15 Jahren, beginnend mit der Errichtung oder wesentlichen Änderung der Kleinkläranlage, nicht zum Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage und zu deren Benutzung verpflichten, es sei denn, seine wasserrechtliche Erlaubnis im Sinne des vorgenannten § 3 Abs. 2 ist erloschen.

§ 5 Inkrafttreten

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2005 in Kraft.

Buxtehude, den 14.12.2005

Stadt Buxtehude
Der Bürgermeister

L:S.

Badur

Genehmigungsvermerk

Der Landkreis Stade hat mit Verfügung vom 21.12.2005 die Zustimmung zu der o.g. Satzung gemäß § 149 Abs. 5 NWG erteilt.

1. Änderung der Übertragungssatzung

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.03.2010 in Kraft.

Buxtehude, 22.06.2010

L.S.

Badur
Bürgermeister

Anlage 1:

Satzung der Stadt Buxtehude zur Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht auf die Nutzungsberechtigten von Grundstücken gemäß § 96 Abs. 4 des Nds. Wassergesetzes im Bereich der Samtgemeinde Apensen

Plz	Ortsteil	Bezeichnung der Grundstücke	Gemarkung	Flur	Flurstück	Bezeichnung des Oberflächengewässers
21641	Grundoldendorf	Grundoldendorf 3	Grundoldendorf	1	23/ 3	Versickerung ins Grundwasser
21641	Grundoldendorf	Grundoldendorf 3a	Grundoldendorf	1	23/ 3	Versickerung ins Grundwasser
21641	Grundoldendorf	Grundoldendorf 3b	Grundoldendorf	1	23/ 3	Versickerung ins Grundwasser
21641	Grundoldendorf	Grundoldendorf 13	Grundoldendorf	1	1/ 6	Versickerung ins Grundwasser
21641	Grundoldendorf	Grundoldendorf 13a	Grundoldendorf	1	1/ 7	Versickerung ins Grundwasser
21641	Apensen	Stader Straße 51	Apensen	1	8/ 8	Versickerung ins Grundwasser
21641	Apensen	Zevener Straße 77	Apensen	1	133/ 1	Versickerung ins Grundwasser
21641	Apensen	Zevener Straße 79	Apensen	1	81/1	Versickerung ins Grundwasser
21680	Beckdorf	Am Bahnhof 7	Beckdorf	1	47/11, 13, 16	Versickerung ins Grundwasser
21643	Beckdorf	Bredendorn 1	Beckdorf	1	129/ 28	Versickerung ins Grundwasser
21643	Beckdorf	Vor dem Dorfe 1	Beckdorf	1	133/ 3	Versickerung ins Grundwasser
21643	Beckdorf	Holzcamp 10	Beckdorf	1	278/ 4	Versickerung ins Grundwasser
21643	Beckdorf	Wiesengrund	Beckdorf	1	42/ 18	Versickerung ins Grundwasser
21643	Beckdorf	Fohlenkamp 1	Beckdorf	1	2/1	Versickerung ins Grundwasser
21643	Beckdorf	Hauptstraße 70	Beckdorf	4	84/ 31	Versickerung ins Grundwasser
21643	Goldbeck	Am See 1	Goldbeck	1	168/ 12	Versickerung ins Grundwasser
21643	Goldbeck	Am See 7	Goldbeck	1	168/ 10	Versickerung ins Grundwasser
21643	Goldbeck	Goldbecker Mühle 1	Goldbeck	1	70/ 6	über anliegende Gräben
21643	Goldbeck	Rahmstorfer Straße 19	Goldbeck	1	368/167	Versickerung ins Grundwasser
21643	Goldbeck	Friedhofsweg 9	Goldbeck	1	181/ 1	Versickerung ins Grundwasser
21643	Nindorf	Hambergweg 10	Nindorf	2	374/152	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Bockhorst 1	Sauensiek	4	15/ 2	über anliegende Gräben
21644	Sauensiek	Bockhorst 2	Sauensiek	4	71/ 3	über anliegende Gräben
21644	Sauensiek	Bockhorst 3	Sauensiek	4	18/ 1	über anliegende Gräben
21644	Sauensiek	Bockhorst 4	Sauensiek	4	69	über anliegende Gräben
21644	Sauensiek	Bockhorst 5	Sauensiek	4	40/ 1	über anliegende Gräben
21644	Sauensiek	Bockhorst 5a	Sauensiek	4	40/ 1	über anliegende Gräben
21644	Sauensiek	Bockhorst 6	Sauensiek	4	29/ 3	über anliegende Gräben
21644	Sauensiek	Bockhorst 6a	Sauensiek	4	29/ 2	über anliegende Gräben

Übertragungssatzung § 96 IV NWG_ZVA
i.d.F. der 1. Änd. vom 22.06.2010
(mit Wirkung zum 01.03.2010)

21644	Sauensiek	Bockhorst 8	Sauensiek	4	57/ 5	über anliegende Gräben
21644	Sauensiek	Bockhorst 10	Sauensiek	4	57/ 7	über anliegende Gräben
21644	Sauensiek	Bockhorst 12	Sauensiek	4	57/ 6	über anliegende Gräben
21644	Sauensiek	Bredenhorn 12	Sauensiek	3	9/ 2	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Bredenhorn 14	Sauensiek	3	9/ 2	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Bredenhorn 16	Sauensiek	3	9/ 2	Versickerung ins Grundwasser
21641	Sauensiek	Bredenhorn 12a	Sauensiek	3	9/ 2	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Bredenhorn 22	Sauensiek	1	131/ 2	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Bredenhorn 24	Sauensiek	1	131/ 1	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Bredenhorn 24a	Sauensiek	1	131/ 1	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Bredenhorn 46	Sauensiek	1	124/ 3	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Am Moorgraben 4	Sauensiek	3 II	41/ 20	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Am Moorgraben 14	Sauensiek	3 II	41/ 18	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Am Moorgraben 16	Sauensiek	3 II	41/ 5	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Am Moorgraben 18	Sauensiek	3 II	1/ 3	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Am Moorgraben 20	Sauensiek	3 II	1/ 2	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Heidschnuckenweg 20	Sauensiek	1	481/155	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Löhe 3	Sauensiek	3 II	41/ 23	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Löhe 5	Sauensiek	3 II	41/ 23	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Löhe 7	Sauensiek	3 II	41/ 24	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Löhe 9	Sauensiek	3 II	41/ 24	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Löhe 11	Sauensiek	3 II	41/ 24	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Löhe 10	Sauensiek	3 II	54/ 4	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Löhe 8	Sauensiek	3 II	54/ 6	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Löhe 12	Sauensiek	3 II	54/ 6	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Sittenser Straße 51	Sauensiek	1	111/ 14	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Sittenser Str. 53	Sauensiek	1	124/ 12	Versickerung ins Grundwasser
24116	Sauensiek	Sittenser Straße 96	Sauensiek	3 II	31/ 7	Versickerung ins Grundwasser
21644	Sauensiek	Sittenser Straße 108	Sauensiek	3 II	31/ 15	Versickerung ins Grundwasser
21644	Wiegerson	Stellbruch 25	Wiegerson	2	44/ 1	Versickerung ins Grundwasser